



# Amtsblatt

Nr. 33 · 18. August 2011



## Stadt Hettingen



### Amtliche Bekanntmachungen

#### Die Stadtverwaltung Hettingen informiert:

##### Felssprengungen oberhalb des Sportplatzes Hettingen am Samstag, 03. September 2011

Die Hohenzollerische Landesbahn AG (HzL) wird am Samstag, 03. September 2011 um ca. 10 Uhr zwei Felspartien oberhalb des Sportplatzes Hettingen kontrolliert sprengen.

Dabei sind Sicherheitsvorkehrungen notwendig: Das umliegende Gebiet ist am Tag der Sprengung zwischen 09.30 Uhr und 11.30 Uhr abzusperren. Folglich dürfen sich in dem festgelegten Sperrgebiet keine Personen aufhalten. Betroffen sind vor allem der Sportplatz Hettingen und verschiedene umliegende Privatgrundstücke. Wichtig: Die betroffenen Anwohner werden von der HZL persönlich angeschrieben und informiert.

Die Sprengung wird eine halbe Stunde zuvor (ca. 09.30 Uhr) mit einem lauten Signal angekündigt. Um ca. 10 Uhr ertönt ein weiteres Signal zur Sprengung.

Wir bitten die Anwohnerschaft um Beachtung.

#### Das Einwohnermeldeamt gibt bekannt:

Bevölkerungsstand am 01. Juli 2011	1.824 Personen
- davon Hettingen	848 Personen
- davon Inneringen	976 Personen
Zugang durch Zuzug	15 Personen
Zugang durch Geburt	2 Personen
Abgang durch Wegzug	6 Personen
Abgang durch Tod	2 Personen
Bevölkerungsstand am 31. Juli 2011	1.833 Personen
- davon Hettingen	850 Personen
- davon Inneringen	983 Personen

### Bitte nicht vergessen:

**Restmüll:** Montag, 22.08.2011  
**Gelber Sack:** Freitag, 26.08.2011

### Wir gratulieren ...

#### Folgenden Jubilaren gelten unsere Glückwünsche: Hettingen:

Herrn Edgar Hugo Lindenmeyer, Stollbeckstraße 12,  
am 20.08. zum 73. Geburtstag

#### Inneringen:

Frau Agathe Sauter, Hohenzöllernstraße 14,  
am 21.08. zum 73. Geburtstag

#### Ferienprogramm der Stadt Hettingen

##### Zu folgenden Programmpunkten sind noch Plätze frei:

#### H 13 Bremer Stadtmusikanten kochen bunt am Donnerstag, 25. August 2011

Wir fahren zum bekannten Kochstudio bei Alb Gold in Trochtelfingen. Hier könnt ihr an einem Kochkurs speziell für Kinder teilnehmen und euch als Koch / Köchin versuchen. Mitzubringen ist neben einer Schürze und einer Vorratsdose jede Menge gute Laune und Neugier.

Veranstalter: Stadt Hettingen  
 Uhrzeit: 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr  
 Treffpunkt: Parkplatz Gasthaus Schwanen Hettingen  
 Teilnehmerzahl: mind. 10 Kinder, max. 15 Kinder  
 Alter: 8 bis 12 Jahre  
 Kosten: 14,00 Euro  
 Betrag bitte überweisen.

Die Anmeldung wird erst mit Überweisung der Teilnehmergebühr auf das Konto der Stadtkasse Hettingen wirksam.

#### H 16 Hast Du Lust auf den Spuren der Kelten im Freilichtmuseum Hundertingen uralte Handwerkstechniken auszuprobieren? Donnerstag, 01. September 2011

Zusammen mit unserem Bürgermeister Uwe Bühler werden wir zusammen eine Zeitreise antreten und einen erlebnisreichen Tag auf der Heuneburg in Herbertingen erleben. Für Kinder aus Hettingen und Inneringen leistet die Stadt Hettingen einen Kostenbeitrag.

#### Also meldet euch schleunigst bis Freitag, 19.08.2011!

Um das Wissen über diese Siedlung weiterzugeben und das Leben der Kelten vor über 2500 Jahren begreifbar zu machen, errichtete die Gemeinde Herbertingen in den Jahren 1998 bis 2001 das "Freilichtmuseum Keltischer Fürstensitz Heuneburg".

Wir fahren gemeinsam mit dem Bus nach Herbertingen in das Freilichtmuseum. Dort werden wir in einer speziellen Kinderführung allerlei Interessantes erfahren und sogar die Grabungen sehen können. Natürlich könnt ihr danach selbst euer Können unter Beweis stellen.

Ihr dürft zwei der unten aufgeführten Techniken durchführen. Bitte gebt eure zwei Favoriten bei eurer Anmeldung an. Es kann jedoch sein, dass wir euch in eine andere Gruppe einteilen müssen, da die Teilnehmerzahl pro Gruppe begrenzt ist.

#### 1. Holznelg Herstellung (Mindestalter 8 Jahre)

In diesem Projekt werden euch die Holzarten, Arbeitsgeräte sowie die Arbeitstechnik erklärt und gezeigt und ihr dürft euch in der Holznelg Herstellung selbst versuchen.

## 2. Punzen (Höchstalter 12 Jahre)

Hier stellst Du einen „goldenen“ Armreifen aus Prägefolie mit Punzen aus Hirschhorn oder Metall her. Dies wird nach Deinem eigenem Entwurf angebracht.

## 3. Glasperlen (Mindestalter 10 Jahre)

Im Projekt werden die Grundlagen der Glasherstellung erläutert und jeder kann eine Perle aus einem farbigen Glas seiner Wahl herstellen und verzieren.

## 4. Offener Herdguss (jedes Alter)

Aus Lehm wird eine Form hergestellt, in die ein Motiv eingebracht wird. Gegossen wird mit Wachs.

Am Nachmittag geht es mit dem Bus weiter nach Bad Buchau in den Wackelwald. Dort könnt ihr zusammen mit unserem Förster, Herr Bosch testen, ob der Wald auch wirklich wackelt.

Bitte vergesst euer Vesper und Trinken nicht. Wir freuen uns auf eure Anmeldungen.

Veranstalter: Stadt Hettingen  
Uhrzeit: 8.45 Uhr bis 17.15 Uhr  
Treffpunkt: 8.45 Uhr Abfahrt Gasthof Adler in Inneringen  
9.00 Uhr Abfahrt Landgasthof Schwanen in Hettingen

Teilnehmerzahl: max. 45 Kinder/Jugendliche  
Anmeldung: Stadt Hettingen, Tel.: 07574/9310-0,  
E-Mail: info@hettingen.de

Anmeldeschluss: **19.08.2011**

Kosten: 13,00 Euro abzüglich Kostenbeteiligung der Stadt

### Betrag bitte überweisen.

Die Anmeldung wird erst mit Überweisung der Teilnehmergebühr auf das Konto der Stadtkasse Hettingen wirksam.

# Bildungshaus Hettingen

## Grundschule Hettingen-Inneringen

Diese Schüler verabschieden sich mit einem schönen Lied für immer von der Grundschule und ihren Lehrern der letzten vier Jahr:



*Obere Reihe von links nach rechts: Sophia Weis, Luisa Metzger, Maika Gomeringer, Lukas Steinhart, Shirin Zrelli, Michelle Müller  
Nächste Reihe: Felix Gomeringer, Justin-Jack Gathge, Lea Friedrich, Marius Kleck, Linnea Lüttin, Jonas Pröbstle  
Nächste Reihe: Valentin Teufe, Julian Blatter, Sabrina Jäger, Fabian Steinhart  
Untere Reihe: Maren Rösch, Alisa Keybe, Niklas Birkle, Ben Rösch*

## Schulsporttag

Am letzten Schultag wurde der Schulsporttag der Grundschule Hettingen-Inneringen durchgeführt. Die Schüler haben auf dem Inneringer Sportgelände leichtathletische Wettkämpfe bestritten, um Teilnehmer-Sieger- und Ehrenurkunden im Rahmen der Bundesjugendspiele zu erreichen. Schulleiter Siegfried Haule und das gesamte Lehrerkollegium, sowie zahlreiche helfende Eltern hatten alles bestens im Griff, neben Leichtathletik waren ein Geschicklichkeitsparcours zu absolvieren, der für jede Menge Spaß sorgte. Auch die Kindergartenkinder aus Hettingen und Inneringen durften am Parcours teilnehmen. Wie jedes Jahr haben die Schüler nach dem Leichtathletikwettkampf für einen guten Zweck einen „Lebenslauf“ bestritten. Pro erlaufenen 100 Meter bezahlt ein Sponsor, den jeder Schüler selbst benennt, 50 Euro-cent. Klasse 1 läuft 7 Minuten, jede höhere Klassenstufe läuft eine Minute mehr. Das größte Laufpensum absolvierte Niklas Birkle (Klasse 4), der in zehn Minuten fantastische 2.750 Meter lief. Insgesamt haben alle Grundschüler zusammen fast 700 Euro erlaufen, ein neues Rekordergebnis. In diesem Jahr kommt der Erlös der Kinderkrebsklinik Tübingen zugute. Traditionell wurde abschließend ein Elfmeterturnier veranstaltet, dieses Jahr durften die Schüler, die sich qualifiziert hatten, erstmals gegen Lehrer Daniel Heinz im Tor antreten. Auf dem Foto sind die beiden besten Leichtathleten, Fabian Steinhart bei den Jungs und Shirin Zrelli bei den Mädchen, zu sehen. Außerdem sind die drei Bestplatzierten des Elfmeterturniers zu sehen: Marius Kleck (1), Lukas Steinhart (2), Shirin Zrelli (3). Die Schüler von links: Fabian Steinhart, Lukas Steinhart, Marius Kleck, Shirin Zrelli.



## Netzwerk „Nachbarschaftshilfe“ – Ansprechpartner –



### Hettingen

- 1.) Fahrdienst und Einkaufservice  
Johann Knaus Tel.: 07574/3226
- 2.) Haushalt und Garten  
Diana Schmidt Tel.: 07574/5640604
- 3.) Behördenangelegenheiten  
Karl Steinle Tel.: 07574/3874
- 4.) Besuche und Unternehmungen  
Magdalena Lieb Tel.: 07574/1087

### Inneringen

- 1.) Fahrdienst und Einkaufservice  
Wilhelm Gerbracht Tel.: 07577/1000 oder  
0171/4456607
- 2.) Haushalt und Garten  
Heike Kreutzer Tel.: 07577/308918
- 3.) Behördenangelegenheiten  
sowie Besuche/Unternehmungen  
Heike Kreutzer Tel.: 07577/308918

### Wichtig:

Die Ansprechpartner stehen Ihnen montags bis freitags zwischen **07.30 und 09.30 Uhr** telefonisch zur Verfügung. In dringenden Fällen kann auch außerhalb dieser Zeiten angerufen werden.

**Nehmen Sie unser Angebot in Anspruch.  
Wir freuen uns Ihnen helfen zu können.**

## Das Landratsamt Sigmaringen informiert

### PartyPass: Die Lösung für den Jugendschutz



Seit der Änderung des Personalausweisgesetzes stehen die Veranstalter vor der Frage, wie die Jugendschutzbestimmungen weiterhin sinnvoll und ohne viel Aufwand umsetzbar sind. Der erste Preis des „Wettbewerbs für den Jugendschutz“, der vom Forum Jugend, Soziales, Prävention ausgeschrieben war, bietet die Lösung: Den PartyPass!

Der PartyPass wurde im Landkreis Biberach „erfunden“ und ist dort bereits unter Realbedingungen getestet: Es handelt sich um einen Ausweis mit den persönlichen Daten des Inhabers, der – wie früher der Personalausweis – an der Eingangskontrolle der Veranstaltung abgegeben werden muss. Der Veranstalter behält so den Überblick über die noch anwesenden Minderjährigen bei seiner Veranstaltung und kann diese beim Erreichen der Zeitgrenzen zum Verlassen der Veranstaltung auffordern. Kombiniert mit farbigen Farbbändern zur Alterskontrolle bietet der PartyPass ein hohes Maß an Sicherheit in der Umsetzung der Jugendschutzbestimmungen.

Der PartyPass kann im Internet unter der Adresse [www.party-pass.de](http://www.party-pass.de) (kostenlos) heruntergeladen und selbst ausgedruckt werden. Die Einlasskontrolle bei der Veranstaltung vergleicht die Daten auf dem PartyPass mit denen des amtlichen Ausweises. Wenn er falsch ausgefüllt ist, wird der PartyPass einbehalten, vernichtet und der Zugang verwehrt.

Die Veranstalter können den PartyPass auf der Grundlage des Hausrechts problemlos nutzen: Sie können z. B. für Minderjährige (ab 16 Jahren) den PartyPass verpflichtend einfordern. Wer keinen hat, kann ein Formular (download im Internet) an der Einlasskontrolle ausfüllen. In den „Allgemeinen Geschäftsbedingungen“ akzeptieren die PartyPass-Nutzer, dass der Pass einbehalten und vernichtet werden darf. Zurückbleibende PartyPässe werden (wie bisher die Personalausweise) an die Bürgermeisterämter weitergegeben, die die Eltern informieren.

Die Verantwortlichen für die „Festkultur“ im Landkreis Sigmaringen gehen davon aus, dass sich der PartyPass sehr schnell im Landkreis und auch in ganz Baden-Württemberg etablieren wird. Mit der Internetplattform wurde die Voraussetzung für einen landesweiten Einsatz geschaffen.

Nähere Informationen zum PartyPass für Jugendliche, Eltern und Veranstalter finden sich im Internet unter [www.party-pass.de](http://www.party-pass.de). Für die Beratung der Veranstalter steht Martin Klawitter (07571/104 302) zur Verfügung.

### Workshop Zwetschgen und anderes Steinobst

Landkreis Sigmaringen. Steinobst, wie Zwetschgen oder Kirschen, bietet in der Küche vielseitige Verwendungsmöglichkeiten. Ob in Kombination mit Fleisch als pikantes Hauptgericht oder in Form von leckeren Kuchen und Nachtischen, immer sind neue interessante Kombinationen möglich. Beim Workshop Zwetschgen und anderes Steinobst können Verbraucher diese Gerichte zubereiten und gemeinsam genießen. Die Veranstaltung wird an zwei Terminen angeboten. Sie findet am Mittwoch 31. August und Dienstag, 06. September 2011, jeweils von 18 bis 21 Uhr im Grünen Zentrum in Sigmaringen-Laiz, Winterlinger Str. 9, statt. Um telefonische Anmeldung unter 07571/102-8601 wird gebeten.

### Fachtag Kindertagespflege im Landratsamt - Flexible Betreuungsmodelle im Vormarsch

Landkreis Sigmaringen. Über „Möglichkeiten und Grenzen der Kindertagespflege“ informierte ein Fachtag im Landratsamt Sigmaringen. Rund fünfzehn Vertreter von Kommunen im Kreis nutzten die Chance, sich über die „zweite gleichberechtigte Säule“ der Kinderbetreuung eingehend zu informieren. Das Interesse war auch deshalb groß, weil in zwei Jahren – Stichtag ist der 1. August 2013 – Eltern einen Rechtsanspruch auf einen Betreuungsplatz für Kinder ab dem ersten Lebensjahr haben. Das ist für viele Gemeinden nicht so ohne weiteres zu stemmen.

Bundesweit soll ein Drittel der Betreuungsplätze durch die Kindertagespflege abgedeckt werden. Aktuell werden im Landkreis 160 Kinder von 64 Tagesmüttern betreut. Insgesamt gibt es einen Pool von rund 150 Tagespflegepersonen. Heide Pusch vom Landesverband der Tagesmüttervereine Baden-Württemberg weist in Ihrem Beitrag darauf hin, dass die Tagespflege angesichts der demografischen Entwicklung ein durchaus „flexibles Betreuungsmodell“ darstellt.

Die zahlreichen Vorteile dieser Betreuungsform benennt ihre Kollegin Sylvia Strauß: „Sie bietet ideale Voraussetzungen für den Aufbau sicherer Bindungen“, so die Diplom-Sozialpädagogin. Von den familiennahen Strukturen, den kleinen Gruppen, der engen Beziehung zur Tagesmutter würden die Kinder rundum profitieren. Eine Tagesmutter kann grundsätzlich – je nach Situation – auch Spät- und Nachtschichten der Mutter oder des Vaters abdecken. Qualifizierungskurse wie auch verbindliche Weiterbildungsseminare sichern eine qualitativ hochwertige Betreuungssituation.

Sylvia Strauß benennt aber auch die Schattenseiten: Tagesmütter kämpfen noch immer mit einem negativen Image, auch die „finanzielle Wertschätzung“ ist nicht befriedigend, so dass sich Viele nach einer gewissen Zeit einer anderen Tätigkeit zuwenden. „Die individuelle Betreuung von Kleinkindern ist das Kerngeschäft der Kindertagespflege“, sagt Katrin Steinhilber vom Kommunalverband für Jugend und Soziales Baden-Württemberg und erläutert die gesetzlichen Vorgaben und Rahmenbedingungen. Neben der Betreuung im Haus der Tagesmutter oder im Haushalt der Eltern wird im Zuge des gesetzlich geforderten Ausbaus von Betreuungsplätzen eine weitere Form zunehmend interessanter: Die Kindertagespflege in „anderen geeigneten Räumen“, auch bezeichnet als „Großtagespflege“. Bis zu neun Kinder können auf diese Weise durch mehrere Tagesmütter betreut werden. „Angepasst an ihre Bedürfnisse, entwickeln immer mehr Landkreise und Kommunen ihre eigenen Modelle“, sagt Sylvia Stauß. Sie erhöhen etwa ihre Geldleistungen an die Tageseltern und steigern so die Attraktivität. Im Kindergarten „Tausendfüßler“ in Hohenstein-Odenwaldstetten etwa ist ein Kooperationsprojekt zwischen Kindergarten und Kindertagespflege entstanden – „von der Konkurrenz zur Kooperation zum Nutzen aller“. Im Landkreis Böblingen wurde das Konzept TAKKI erarbeitet und umgesetzt, das für alle Beteiligten Vorteile bietet. Ob institutionelle Kindertageseinrichtung oder Tagesmutter – die Eltern zahlen denselben Betrag, der Differenzbetrag wird von der Gemeinde übernommen. Durch die „durchgängige Bezahlung“ über zwölf Monate, den Anspruch auf Urlaubs- und Krankentage und weitere Leistungen profitieren auch die Tagesmütter. Die Tagungsteilnehmer nutzten abschließend die Möglichkeit, sich mit Tagesmüttern aus dem Kreis auszutauschen. Der Landkreis Sigmaringen gewährt seinen Tagesmüttern den vom Landkreistag Baden-Württemberg empfohlenen Stundensatz von

## Veranstaltungshinweise für den Monat August 2011

Bis 06.11.	Sonderausstellung	Narrenring Alb Lauchert „Venezianischer Carneval“	Fastnachtmuseum Narrenburg Hettingen <b>Öffnungszeiten:</b> Sonn- und Feiertags: 13.30 – 17.00 Uhr Führungen und Gruppen nach Vereinbarung
31.08.	Mobiles Kinderkino	Stadt Hettingen	Kommunales Bildungszentrum Hettingen, Breitestr. 5 14.00-16.00 Uhr

3,90 Euro. Darüber hinaus werden Beiträge zur Unfallversicherung, Altersvorsorge und zu den Sozialversicherungsleistungen übernommen. Von den Eltern wird ein einkommensabhängiger Kostenbeitrag erhoben, welcher sich ebenfalls an die Empfehlungen des Landkreises anlehnt. „Die Tagespflege leistet einen wichtigen Beitrag zur Kinderbetreuung, sie sollte weiter ausgebaut und noch attraktiver gemacht werden“, sagt Hubert Schatz, Leiter des Fachbereichs Jugend beim Landratsamt Sigmaringen.



Für Kinder und Jugendliche, die vorübergehend oder langfristig nicht in ihrer Herkunftsfamilie leben können, suchen wir Einzelpersonen, Paare und Familien, die sich vorstellen können, einem solchen Kind oder Jugendlichen ein Zuhause zu schenken und es mit seiner Geschichte und seinen Wurzeln anzunehmen.

**Sie bieten:** Gesicherte, stabile Lebensverhältnisse  
Kind- und/oder jugendgerechte Räumlichkeiten  
Soziale Belastbarkeit  
Spaß am Zusammenleben mit Kindern

**Wir bieten:** Ausführliche Vorbereitung und Qualifizierungskurse  
Fachliche Beratung und Begleitung  
Pflegeelternberatung  
Pflegegeld und Beihilfen

All Ihre Fragen beantwortet Ihnen gern  
Tobias Conzelmann unter Telefon: 07571 102 4235  
oder Email: tobias.conzelmann@lrasig.de  
[www.pkd-sig.de](http://www.pkd-sig.de)  
Landratsamt Sigmaringen – Fachbereich Jugend

### Ausschreibung über mögliche Ausbildungen im Landratsamt

Das Landratsamt bietet Ausbildungsplätze für folgende Berufe an:

- Praxisunterstütztes Studium -Bachelor of Arts (Public Management)
- Praxisunterstütztes Studium - Bachelor of Arts (Sozialwesen – Jugend-, Familien- und Sozialhilfe)
- Ausbildung zum/zur Straßenwärter/-in
- Ausbildung zum/zur Vermessungstechniker/-in
- Ausbildung zum/zur Verwaltungsfachangestellten

Weitere Informationen sowie eine detaillierte Beschreibung der einzelnen Berufe können Sie auf dem Landratsamt Sigmaringen Fachbereich Personal, Andrea Blender, Tel.-Nr.: 07571/102-2103, Fax-Nr.: 07571/102-2199, E-Mail: Andrea.Blender@lrasig.de, Leopoldstraße 4, 72488 Sigmaringen, erhalten.

### Kreistierheim wegen Überfüllung geschlossen

#### Zahlreiche ausgesetzte Tiere suchen ein Zuhause

Landkreis Sigmaringen. Sommerzeit ist Urlaubszeit. Und wie jedes Jahr durchkreuzen wieder die lieben Haustiere die Urlaubspläne. Da viele Bürger die Tiere nicht mit in den Urlaub nehmen wollen oder können, werden sie kurzerhand im Tierheim abgegeben oder noch schlim-



mer, zuhause alleingelassen oder gar wild ausgesetzt. Da die Kapazitäten des Kreistierheims Sigmaringen seit Tagen absolut erschöpft sind, musste ein Aufnahmestopp verhängt werden.

Jährlich nimmt das Kreistierheim in Sigmaringen zahlreiche Haustiere zur Versorgung und anschließenden Weitervermittlung in gute Hände auf. Manche Tiere werden direkt im Tierheim abgegeben, die meisten sind jedoch Fundtiere aus dem Landkreis. Viele der „Insassen“ sind familiären Anschluss gewöhnt und leiden deswegen sehr im Tierheim. Daher steht die rasche Vermittlung im Vordergrund.

Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen, das Tierheim zu besuchen und dem einen oder anderen Tier ein neues Zuhause zu schenken. Helfende Hände sind immer willkommen – sei es in Form von Gassigehern oder ehrenamtlichen Helfern.

Auch der Umgang mit Tieren will gelernt sein: viele nützliche Tipps erhalten Sie von den Mitarbeitern des Kreistierheims Sigmaringen.

Das Kreistierheim Sigmaringen befindet sich in der Badstraße 30, 72488 Sigmaringen und ist montags, donnerstags und freitags zwischen 15:00 und 17:00 Uhr geöffnet. Gassigeh-Zeiten sind montags, donnerstags und freitags zwischen 14:00 Uhr und 16:00 Uhr.

Weitere Informationen erhalten Sie unter Tel.: 07571/3313 oder Email: tierheim.sigmaringen@LRASIG.de

### Fachbereich Forst

#### Holz ist gesucht!

Die trockene Witterung im Frühjahr hat schlimme Befürchtungen über drohende Käferschäden in den Wäldern geweckt. Sie sind zu Glück nicht eingetroffen. Der feucht-kühle Juli hat dem Wald sehr gut getan. Der Holzpreis für Fichtenstammholz liegt auf einem sehr guten Niveau und wird bis zum Jahreswechsel 2011/2012 stabil bleiben. Und die Sägewerke benötigen Holz. In vielen kleineren Privatwäldern stecken noch große Nutzungsreserven, die zur Verfügung gestellt werden könnten.

Waldpflegemaßnahmen, wozu auch die Durchforstungen gehören, steigern die Stabilität und den Wert des Waldes ganz erheblich. Zu hohe Stammzahlen und sehr hohe Holzvorräte je Hektar führen dagegen rasch zu Instabilität, damit zu hohen Risiken und wirtschaftlichen Einbußen für den Waldbesitzer.

Pflegehiebe und die Nutzung erntereifer Altbestände sollten also nicht aufgeschoben werden. Nutzungsmaßnahmen sind in fast allen Beständen derzeit gewinnbringend möglich, sei es durch Einsatz der eigenen Arbeitskraft oder mit Hilfe von Unternehmen.

## Die Akademie Laucherttal informiert

Die genaue Beschreibung der Kursinhalte finden Sie im aktuellen Programmheft oder unter [www.akademie-laucherttal.de](http://www.akademie-laucherttal.de)



**Akademie Laucherttal, Anmeldung: (07574) 921493 oder 0174 -1444620**, Ort: Kommunales Bildungszentrum Hettingen, Breite Strasse 5

**Ponycamp in den Schulferien**, Leitung: Topsy Peuker Hermannsdorf, Kreativ- und Reittherapeutin, Voltigierwart, in den Sommerferien: 23.8. bis 26.8.11 von 9 -16 Uhr, AK 704

**Mobiles Kinderkino kommt nach Hettingen, Titel: Die kleinen Bankräuber**. Das Angebot richtet sich an Kinder im Vorschul- und Grundschulalter. Nach dem Film findet mit den Kindern eine pädagogische Aufarbeitung des Filminhalts in Form eines Spiel- oder Bastelangebotes statt. Die Kinder setzen sich in diesem Rahmen bewusst mit dem Filminhalt auseinander und erleben Film nicht nur als Konsumgut, sondern als ein Kulturgut, das in dieser Form eine ganz andere Qualität als das Fernsehen besitzt. Der jeweilige Filmtitel wird zeitnah über das Amtsblatt mitgeteilt. Mittwoch, 31.08.11, 14 - 16.30 Uhr, im Kommunales Bildungszentrum Hettingen, Breitestrasse 5, Eintritt: 3 EUR

Wichtig ist es, die Bestände richtig auszuzeichnen und die Befahrbarkeit der Rückegassen für die Maschinen sicherzustellen. Hierzu erhalten Sie bei Bedarf von den örtlich zuständigen Forstrevierleitern Unterstützung. Den Holzverkauf können Sie dem Fachbereich Forst am Landratsamt Sigmaringen gegen eine geringe Gebühr übertragen.

Pflegen Sie jetzt Ihren Wald, zu seinem Wohl und zu Ihrem Nutzen. Wir unterstützen Sie gerne dabei. Jörg Scham

## Aus der Nachbarschaft



### Ferispaßprogramm im Laucherttal

Die Laucherttalstädte und -gemeinden Gammertingen, Hettingen, Neufra und Veringensstadt setzen ihre erfolgreiche Zusammenarbeit beim Ferispaßprogramm fort.

Anmeldungen für die einzelnen Angebote sind noch möglich. Selbstverständlich können sich Kinder auch für Angebote der Gemeinden Hettingen, Neufra und Veringensstadt anmelden.

Vom ersten bis zum letzten Ferientag ist im Laucherttal etwas geboten. Auf zahlreichen Seiten sind im Programmheft die Veranstaltungen für die Ferien 2011 beschrieben. Ob Spaß- und Action-Camp, Mitmachzirkus, Theater spielen, Reiten, Zelten, Singen, Kinderkino, Zaubern, Basteln, Disco, verschiedenste Sportarten ausprobieren – das Ferienprogramm 2011 bietet nahezu alles, was die Herzen von Kindern und Jugendlichen höher schlagen lässt.

Für fast alle Veranstaltungen ist eine vorherige Anmeldung erforderlich. Im Programmheft stehen zu jeder Veranstaltung Hinweise zur Altersgruppe, bei wem die Anmeldung erfolgen muss, sowie zu den Kosten. Es gibt auch zahlreiche kostenlose Veranstaltungen. Anmeldungen sind, wenn im Programmheft keine anderen Angaben stehen, in den Rathäusern der vier Laucherttalgemeinden möglich.

### VdK-Ortsverband Gammertingen

Am 08. Oktober 2011 machen wir unseren Halbtagsausflug. Wir besichtigen das Schloß in Lautlingen und anschließend die romanische Kirche in Burgfelden.

Im Anschluß haben wir ein gemütliches Beisammensein.

Da wir einen Omnibus bestellen müssen, bitten wir um Ihre Anmeldung bis spätestens 14. September 11 bei

Josef Kindler Tel. 07574-2090

Elsbeth Gröbe Tel. 07574-1339

Alfred Britz Tel. 07574-2440

### Haus für Senioren, Langenenslingen

#### Mittwoch, 17. August 2011

10.30 Uhr ev. Gottesdienst mit Herrn Pfarrer Rieger

16.30 Uhr Gymnastik mit Ella Rist

#### Donnerstag, 18. August 2011, 16.00 Uhr

Rollstuhlbusfahrt/basteln

#### Freitag, 19. August 2011

10.00 Uhr Seelsorge-Gespräche mit Ordensschwwestern

16.00 Uhr Akkordeon - Unterhaltung mit Hr. Hackenberg

#### Sonntag, 21. August 2011, 10.30 Uhr

Hl. Messe mit unserem Herrn Pfarrer Kürner

#### Mittwoch, 24. August 2011, 15.00 Uhr

Offener Mittwoch – Thema noch offen

#### Donnerstag, 25. August 2011, 16.00 Uhr

Rollstuhlbusfahrt / basteln

#### Freitag, 26. August 2011

10.30 Uhr Hl. Messe mit unserem Herrn Pfarrer Kürner

16.00 Uhr Märchenstunde mit Frau Lehleuter

#### Samstag, 27. August 2011, 8.30 Uhr

Krämermarkt mit Flohmarkt auf dem Rathausplatz mit unseren Strickerinnen, Freunde und Förderer

Es werden wie gewohnt vielerlei Stricksachen (auch für Puppen und Babys) und Geschenkartikel sowie Kaffee und Kuchen angeboten.

Ab 10.00 Uhr – Gang über den Markt mit unseren Bewohner/innen. Es wäre nett, wenn sich Begleitpersonen einfinden könnten – danke!

**Dienstag, 30. August 2011, 16.00 Uhr** Gemeinsames Singen mit Christa Dasenbrook und Brigitte Kessler

**Hinweis:** im Haus für Senioren gibt es keine Sommerpause – wir sind immer da!!!

„Wir, die Bewohner und das Team, wünschen Ihnen von Herzen, eine erholsame, schöne und farbenfrohe Urlaubs- und Ferienzeit mit Gottes Geleit.

Wir freuen uns über jede Begegnung mit Ihnen!

### Hegering Gammertingen

#### Wildschweinproblematik in unserer Region !

Schwarzwildbejagung im Winter wie im Sommer ist für uns Jäger oberstes Gebot.

In letzter Zeit konnte man immer wieder in der Presse lesen, dass wir Jäger mehr Drückjagden durchführen müssten dann könne man die Schwarzwildschäden im Feld in den Griff bekommen. Ich möchte dazu ein paar Anmerkungen zu unserer Region machen.

Durch den Klimawandel hat sich unsere Natur verändert. In den früheren Jahren hatten wir alle 5-7 Jahre Mastjahre das heißt die Buchen und Eichen hatten in diesen Abständen verstärkt Samenabwurf. Heute haben wir die Buchen und Eichenmast fast jährlich.

Auch der verstärkte Maisanbau, in der Regel für Biogasanlagen trägt zur Nahrungsverbesserung von Schwarzwild bei.

Das sind für Schwarzwild alles Leckerbissen und die Mais schläge sind Orte wo sich Wildschweine und ihr Nachwuchs am wohlsten (fressen und Deckung) fühlen.

In den früheren Jahren frischten die Sauen im März und April (im Durchschnitt 5 Frischlinge) was normal ist. In den harten Wintermonaten kamen bei weitem nicht alle Frischlinge durch. In der heutigen Zeit durch die fast jährliche Mast und auch der Klimawandel (wärmere Winter, bessere Nahrung), frischen die Sauen das ganze Jahr über Frischlinge die im März geboren werden haben oft im Nov. schon wieder Nachwuchs.

In unserer Region, das sind die Hegeringe Gammertingen, Veringensstadt, Burladingen und Hegering Alb (Trochtelfingen, Steinhilben, Oberstetten) werden jährlich weit über 100 Sauen bei Drück und bei Ansitzjagden erlegt. Die Drückjagden werden wenn es Sinn macht, Revierübergreifend durchgeführt. Im Winter von ende November bis Ende Januar findet fast täglich eine Drückjagd oder bei Nacht (bei guter Schneelage und zunehmendem Mond) Ansitzjagden auf Schwarzwild statt.

**Bei Drückjagden**, ist der Jagdpächter ab 8.00 Uhr im Revier um zu kreisen das heißt bei guter Schneelage kann man das Einwechseln der Rotten ins Revier, am Trittsiegel erkennen und diese verfolgen bis an die Dichtung wo sie dann auch meistens liegen. „ Die Rotte ist fest“.

Wenn die Drückjagd nicht am selben Tag eingeleitet wird, wechseln die Sauen wieder in ihre Standreviere zurück.

Jetzt kommt das Handy zum Einsatz durch ein paar Anrufe kommt eine schon eingespielte Weiterleitung von Jäger zu Jäger in Gang.

Drückjagden im Winter sind bei uns an der Tagesordnung, wir nutzen jede Gelegenheit um Schwarzwild zu bejagen.

Drückjagden im Herbst durchzuführen wie es die großen Staatsreviere mit (Schwarzwild als Standwild) machen ist in unseren Revieren nicht möglich.

Schwarzwildbejagung mit Erfolg, ist von Region zu Region anders.

#### Im Sommer ist die Situation eine ganz Andere

In den o.g. Hegeringen sind nur in ganz wenigen Revieren Sauen als Standwild das heißt die Rotten wechseln in unsere Reviere ein, bleiben in der Regel eine Nacht und ziehen gegen Morgen wieder in ihre Standreviere zurück. Wenn ein Rückwechsel nicht mehr möglich ist weil es Tag wird, verbleiben sie in einer Dichtung, aber wir wissen nicht wo, weil die Fährte im Sommer nicht verfolgbar ist. Eine Drückjagd ist somit nicht möglich.

Eine Wildschweinrotte 10 oft 15-20 Sauen legen in einer Nacht leicht 40 Km zurück.

In den Sommermonaten muss die Ansitzjagd angewandt werden das heist wir müssen in den hellen Mondnächten Ansitzen um zum Erfolg zu kommen.

Das geht nur an den eingerichteten Kirrstellen im Wald, nur mit solchen Jagdeinrichtungen ist es uns in den Sommermonaten möglich Beute zu machen.

Bei Ansitzjagden im Sommer wie im Winter werden mehr Sauen erlegt als bei Drückjagden.

Würde es keine Kirrstellen geben wäre im Sommer wie im Winter eine Ansitzjagd auf Sauen ohne Erfolg es würden nur die Hälfte der Sauen zur Strecke kommen.

Es ist uns Jäger ein großes Anliegen den Landwirten und auch der Bevölkerung die Möglichkeiten die wir haben um Schwarzwild zu bejagen näher zu bringen.

Landwirte und Jäger müssen miteinander nicht übereinander reden nur so können wir zu guten Lösungen kommen.

Den Landwirten eine gute Getreideernte dem Jäger ein Waidmannsheil.  
Karl Götz Hegeringleiter

## Sonstige nichtamtliche Mitteilungen



### „Radregion rund um Sigmaringen“ im Naturpark Obere Donau eröffnet

Neue Radrouten bei den Hohenzollern und im Tal der Lauchert

Laucherttal - Im Naturpark Obere Donau und entlang des Schwäbischen-Alb-Radwegs sind in der neuen „Radregion rund um Sigmaringen“ sieben familienfreundliche Radrouten eröffnet worden. Sternförmig gruppieren sie sich um die Hohenzollernstadt, dessen prachtvolles Schloss die Donau überragt. Mit einer Tourenlänge von 22 bis 50 Kilometer spricht die Radregion vor allem Familien und Genussradler an, die zwischendurch gerne einmal pausieren, baden oder ins Museum gehen. Nur die Fitness-Tour durchs untere Laucherttal von Sigmaringen über Bingen nach Veringerstadt und zurück an die Donau fordert mit ihren 430 Höhenmetern etwas Kondition. Die Ferienregion „Im Tal der Lauchert“ ist bei diesem interkommunalen Tourismusprojekt nicht nur mit dieser Fitness-Tour auch mit dabei. Mit einer „Alb-Lauchert-Route“ und einer zweiten „Lauchert-Fehla-Route“ können die Radler die mäandernden Täler der Lauchert und der Fehla sowie die malerische Höhen der Schwäbischen Alb bis fast an die Quelle der Lauchert erkunden.

Alle Routen sind durchgehend ausgeschildert. Ein Tourenbuch im lenkertaschenfreundlichen A5-Format verschafft mit topografischen Karten, Höhenprofilen und genauen Routenbeschreibungen einen guten Überblick zur geplanten Strecke. Darüber hinaus hält es jede Menge Kurztipps zu Museen, Sehenswürdigkeiten und Einkehrmöglichkeiten parat. Zur Vorbereitung und für die Satteltasche bietet sich außerdem das Magazin der Radregion an. Es informiert über die Highlights der Landschaft, die schönsten Etappenorte, Sehenswürdigkeiten aber auch Genussstationen, Hotels und Freizeitangebote.

Das Kartenmaterial und das Magazin zur „Radregion rund um Sigmaringen“ können beim Bürger- und Tourismusbüro der Ferienregion „Im Tal der Lauchert“ im Rathaus der Stadt Gammertingen, Hohenzollernstraße 5, 72501 Gammertingen, Telefon 07574/406-135 oder -136 oder per E-mail an buergerbeuro@gammertingen.de angefordert werden. Weitere Infos finden Sie auch unter [www.radregion-sigmaringen.de](http://www.radregion-sigmaringen.de).

**Nähere Informationen:** Bürger- und Tourismusbüro Stadt Gammertingen, Telefon 0 75 74/4 06 – 1 35 oder 1 36

**In den Sommerferien sind  
Schüler & Azubis  
günstig mit naldo unterwegs**



Während der gesetzlichen Sommerferien (Donnerstag, 28. Juli bis Sonntag, 11. September 2011) können Besitzer einer naldo-Schülermonatskarte oder des Tricky Tickets verbundweit unterwegs sein, da die Freizeitregelung gilt:

- **Schülermonatskarte:** An den gesetzlichen Ferientagen gilt die Freizeitregelung ebenso wie am Wochenende den ganzen Tag.
- **Tricky Ticket:** An den gesetzlichen Ferientagen gilt das Tricky Ticket ab 8.30 Uhr, samstags, sonn- und feiertags (so wie am 24. und 31. Dezember) ganztägig.

Die Freizeitregelung gilt auch für Schülermonatskarten der Stadt- tarife sowie für die Schülerabos Tübingen und Rottenburg und die Schülerkarten des Familienabos Stadttarif Tübingen. Sie gilt jedoch nicht für den Stadttarif Sigmaringen.

Einen weiteren Vorteil haben zudem Schüler, die schon jetzt eine **naldo-Schülermonatskarte** für den Monat September besitzen, denn Sie können den ganzen Monat August mit der September-Schülermonatskarte unterwegs sein. Dies gilt allerdings nicht für Auszubildende und Studierende und auch nicht für Inhaber der Abo-Schülerkarte Stadttarif Tübingen und der Schülerjahreskarte Stadttarif Rottenburg. Aber auch Auszubildende und Studierende können im August Geld sparen, denn aufgrund der Freizeitregelung genügt es, eine Schülermonatskarte für eine Wabe zu kaufen. Weitere Infos unter [www.naldo.de](http://www.naldo.de)

Weiterhin gibt es das **Schüler-Ferien-Ticket** mit dem Vollzeit- schüler bis einschl. 22 Jahre in den Sommerferien mit Bus, Bahn und Schiff durch ganz Baden-Württemberg fahren können. Das Schülerferienticket wird im gesamten Land in allen Bussen und Bahnen (einschl. Stadtverkehre) anerkannt. Studenten, Auszubildende, Zivildienstleistende oder Absolventen eines freiwilligen sozialen Jahres können das Ticket leider nicht erwerben. Weitere Infos unter [www.schueler-ferien-ticket.de](http://www.schueler-ferien-ticket.de). Erhältlich ist es in den Reisezentren der Bahnhöfe und in Reisebüros mit DB-Lizenz.

### naldo-Handyfahrplanauskunft für jedes Handy

Ab sofort steht für die verschiedensten Handytypen die Elektronische Fahrplanauskunft EFA zur Verfügung. Für alle Nutzer, die ein webfähiges Handy haben empfiehlt naldo die mobile Version der EFA unter [m.naldo.de](http://m.naldo.de). Diese macht besonders Sinn, wenn das Handy über eine Internet-Flatrate verfügt. Für alle, die ein javafähiges Handy ohne Internet-Flatrate besitzen, empfiehlt der Verbund den neuen offline-Handy-Fahrplan, der ebenfalls auf der EFA basiert. Da dieser auf den Telefonspeicher des Handys installiert wird, können Fahrplanverbindungen beliebig oft offline, also ohne Verbindungskosten, gerechnet werden. Je nach Größe des Speichers können Kunden das gesamte naldo-Netz oder eines der vier Teilnetze herunterladen. Weitere Infos unter [www.naldo.de](http://www.naldo.de) Fahrplan > Handyfahrplan.

### Familienfreizeit im Schwarzwald!

Der Jugendverband DJO-Deutsche Jugend in Europa bietet vom 22. bis 31. August 2011 im Ferienheim Aschenhütte in Bad Herrenalb eine Familienfreizeit an. Eine schöne Möglichkeit neun Tage mit dem eigenen Kind (bis 13 J.) zusammen in netter Gesellschaft die Ferien zu verbringen.

Unter der Leitung eines ausgebildeten Leitungsteam gibt es ein buntes gemeinsames Programm, bestehend aus basteln, spielen, wandern, baden, Lagerfeuer, Schatzsuche im Wald und einige Ausflüge in die Umgebung. Durchgeführt wird diese kostengünstige Familienfreizeit im „Ferienheim Aschenhütte“, einer DJO eigenen Jugendbildungsstätte. Jeder Familie steht ein eigenes Familienzimmer zur Verfügung.

Da noch einige Plätze frei sind, freuen wir uns auf Anmeldungen an: DJO-Deutsche Jugend in Europa e.V., Schlossstraße 92, 70176 Stuttgart. Nähere Informationen erteilen gerne

Herr Liebscher unter Telefon 0711-625138 Handy 0172-6326322, Frau Sellmann unter Telefon 0711-6586533, Fax 0711-625168, e-Mail: [zentrale@djobw.de](mailto:zentrale@djobw.de), [www.djobw.de](http://www.djobw.de).

### Neue AOK-Gesundheitskurse

Das neue Gesundheitsangebot der AOK Bodensee-Oberschwaben ist da. Angeboten werden Kurse in den Bereichen Bewegung, Ernährung und Entspannung. Das komplette Programm kann in allen AOK-KundenCentern kostenfrei abgeholt werden. Anmeldungen nimmt Luzia Bögle bei der AOK Bodensee-Oberschwaben unter der Telefonnummer 07571 742538-11 entgegen und ist im Internet abrufbar unter [www.aok-bw.de/bos](http://www.aok-bw.de/bos).

### Mengen präsentiert seine (Einkaufs-)Highlights

Oliver Buck, Sprecher der Initiative Kaufhaus Innenstadt Mengen, konnte am vergangenen ... sichtlich stolz Bürgermeister Stefan Bubeck die ersten druckfrischen Exemplare der neuen Broschüre „Einkaufs- und Gastronomie-Highlights“ überreichen. Mehr als dreißig Partner entlang der längsten Einkaufsstraße im Landkreis Sigmaringen präsentieren Ihren Kunden und den Besuchern der Stadt Mengen aussergewöhnliche Angebote. „Ansprachend, informativ und nützlich..... so kann man in knappen Worten die neue Broschüre „Einkaufs- und Gastronomie Highlights“ im handlichen Format beschreiben“ freut sich Wirtschaftsförderin Gabriela Lutz.

Der ausgewogene Branchenmix und die Vielzahl von inhabergeführten Fachgeschäften machen die Innenstadt zu einem außergewöhnlichen ‚Erlebnis-Kaufhaus‘ und zu einem begehrten Treffpunkt für die ganze Familie mit persönlicher Einkaufsatmosphäre – **zum Kaufhaus-Innenstadt-Mengen** welches im Frühjahr diesen Jahres von 18 aktiven Fachgeschäften gegründet wurde. Ob Mode, Accessoires, Brillen, Wohndesign, Unterhaltungselektronik, Sport und Freizeit, Drogerie, Parfumerie, Gesundheit, Genuss und vieles mehr - die Geschäfte bieten für jeden Besucher eine reichhaltige Auswahl. Restaurants und Cafés mit schönen Sonnenterrassen laden zum Verweilen ein.

Besonders stolz sind die Initiatoren darauf, dass sich in der neuen Broschüre bereits mehr als dreißig Partner präsentieren und Ihren Kunden in Form von Gutscheinen hochattraktive Mehrwerte bieten. Dazu zählen neu u.a. der Top Five Fitnessclub, die Bauernmarkt-Aussteller vertreten durch den Kästle Hof, die Firma Getränke Dolpp, die beiden Top-Modegeschäfte CBR Companies und Catwalk direkt an der Hauptstraße und das Fahrradfachgeschäft Walser.

Die teilnehmenden Geschäfte erkennen die Besucher und Kunden am prägnanten Signet ‚Kaufhaus-Innenstadt-Mengen‘ direkt im Eingangsbereich. Überall wo dieses zu finden ist können sie als Kunden Gutscheine einlösen und hochattraktive Mehrwertangebote erwarten. Die Broschüre vermittelt einen Eindruck vom ausgewogenen Branchenmix und der Vielzahl von inhabergeführten Fachgeschäften mit mehr als 850 kostenlosen Parkplätzen direkt in der Innenstadt. Auf 54 Seiten geht es um Aktionen, Attraktionen und Qualität - um das besondere Erlebnis beim Bummeln, Shoppen und Genießen im Kaufhaus Innenstadt Mengen.



Informationen über die ‚Einkaufs- und Gastronomie-Highlights‘ sind ab sofort auch im Internet unter [www.kaufhaus-mengen.de](http://www.kaufhaus-mengen.de) verfügbar. Das Original in gedruckter Form mit mehr als 58 wertvollen Gutscheinen ist exklusiv und ausschließlich direkt bei den teilnehmenden Betrieben erhältlich.

### Der Ton macht die Musik

...oder anders formuliert, gute Umgangsformen und ein angemessener Kommunikationsstil sind nicht nur ein entscheidender Wettbewerbsvorteil für den Betrieb, sondern vielmehr unabdingbare persönliche Kompetenzen für die Mitarbeiter/innen. Wer im Beruf vorankommen und Karriere machen möchte, braucht in diesem Bereich ein solides Fundament, mit dem Sie auch dazu beitragen können, Ihr Unternehmen ziel- und erfolgsorientiert repräsentieren zu können. Neben den bereits bisher angebotenen Knigge-Seminaren „Business-Knigge und Business-Knigge up to date“, in denen Sie die

angemessenen Umgangsformen mit Kunden und Kollegen ebenso erfahren, wie das Wissen um die Signale, die Sie mit Ihrer Körpersprache aussenden, bietet die Profil-Bildung mit System aktuell ein spezielles Knigge-Seminar für Mitarbeiter/innen im medizinischen Bereich wie z. Bsp. in Krankenhäusern, Altenpflegeeinrichtungen oder Arztpraxen an.

Hier, wo zum Beispiel der Dresscode aufgrund der Tatsache, dass Dienstkleidung getragen wird, nicht die entscheidende Rolle wie in einem Industriebetrieb spielt, sind ganz andere Schwerpunkte von Bedeutung.

So ist der Umgang mit Patienten, Heimbewohnern oder deren Angehörigen in den Einrichtungen eine große Herausforderung an die Beschäftigten. Wie gewinnen sie Sicherheit im Umgang mit Ihren Kunden, die sich oft genug in Ausnahmesituationen befinden? Wie gelingt es Ihnen, authentisch zu sein?

Abgestimmt auf all diese Fragen, bieten wir Ihnen speziell auch auf die von Ihnen eingebrachten Bedürfnisse und Wünsche in diesem Seminar Hilfe und Informationen an, die Sie befähigen, noch besser die Regeln und ungeschriebenen Gesetze im Umgang mit den Anderen zu beherrschen.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Rufen Sie uns zu einem unverbindlichen Beratungstermin an!

Gabi Bitzer, Kursleitung Profil gGmbH, 0 74 32.20 83 00

### Sozialverband VDK

#### Urlaub auch für Arbeitslose möglich

Arbeitslose Menschen können bis zu drei Wochen im Jahr Urlaub machen. Sie erhalten in dieser Zeit weiterhin ihr Arbeitslosengeld I (ALG I). Allerdings muss der Urlaub begehrende Arbeitslose bei seinem Jobcenter einen entsprechenden Antrag stellen, dessen Bewilligung von weiteren Voraussetzungen abhängig ist: So darf der Arbeitsvermittler den Urlaub nur dann genehmigen, wenn der Ortsabwesenheit des Arbeitssuchenden keine Vorstellungstermine oder Fortbildungen entgegenstehen. Weitere Informationen rund um dieses Thema halten das Merkblatt „Arbeitslose – Umzug und Reisen“ sowie die Webseiten der Arbeitsagentur [www.arbeitsagentur.de](http://www.arbeitsagentur.de) parat. Wenn ein Arbeitsloser ALG II, das sogenannte HARTZ IV bezieht, gelten abweichende Bestimmungen. Auch hierüber informiert das zuständige Jobcenter.

#### Arztpraxis – Nur rund acht Minuten pro Patient

Hausärzte beschäftigen sich pro Patient in der Regel nur sechs bis zehn Minuten. Dies ergab kürzlich eine Erhebung in Oberbayern. Zugleich gelten die Deutschen mit rund 18 Arztbesuchen pro Jahr als „Weltmeister“ in diesem Bereich – so eine Studie der Krankenkasse Barmer GEK von 2008. Nach einer anderen Studie würden vor allem Menschen mit psychischen oder psychosomatischen Erkrankungen den Arzt aufsuchen. Als wichtigen Grund für die hohe Zahl der Arztbesuche nennen denn auch Forscher der Technischen Universität München den Zeitmangel der Ärzte. Für wichtige Infos über Krankheitsbilder, Behandlungsmethoden oder die Prävention kann schnell die Zeit knapp werden, wenn Arztbesuche im Minuten-Takt erfolgen. Patienten nutzen daher auch die Beratungsangebote der Unabhängigen Patientenberatung Deutschland (UPD). Die Unabhängige Patientenberatung Stuttgart informiert Baden-Württemberger kostenlos. Sie kann über [stuttgart@upd-online.de](mailto:stuttgart@upd-online.de) und per Telefon (07 11) 2 48 33 95 oder Fax (07 11) 2 48 44 10 kontaktiert werden. Auch steht eine bundesweite Hotline gratis unter der Nummer (08 00) 0 11 77 22 zur Verfügung.

#### Verein für Deutsche Schäferhunde SV OG Mägerkingen

Einen beachtlichen Erfolg erzielte unser Vereinsmitglied Willi Gluitz, mit seinem Rüden Henk von Büren auf der Landesgruppenausscheidungsprüfung (LGA) in Hechingen am vergangenen Wochenende.

Unter 46 Teilnehmern belegte das Team mit 276 Punkten den 4. Platz. Auf der Fährte wurden 94 Punkte, in der Unterordnung 91 Punkte und im Schutzdienst 93 Punkte erzielt. Trainingsfleiss und persönlicher Ehrgeiz brachten dieses beeindruckende Ergebnis zustande. Damit ist Willi Gluitz mit seinem Rüden Henk von Büren für die Bundessiegerprüfung qualifiziert. Diese findet vom 23. bis 25. September 2011 in Meppen statt. Mit einer guten

Leistung (Fährten 87 Punkte, Unterordnung 83 Punkte, Schutzdienst 90 Punkte, gesamt 260 Punkte) positionierte sich Vereinsmitglied Jörg Krämer mit Joker vom Ketscherwald auf Platz 22. Die Vereinskameraden und die Vorstandschaft gratulieren recht herzlich zu diesen Erfolgen.

Bereits heute möchten wir auf das bevorstehende **Bundesleistungshüten 2011 vom 30. September bis 02. Oktober in Mägerkingen** hinweisen. Für diese Veranstaltung, bei der wir Schäfer mit ihren Deutschen Schäferhunden aus dem gesamten Bundesgebiet erwarten, brauchen wir noch viele helfende Hände. In Gesprächen haben Bürger aus Mägerkingen und Umgebung bereits ihre Hilfsbereitschaft signalisiert. Wer uns also beim Auf- und Abbau, bei der Bewirtung oder an anderer Stelle unterstützen möchte, möchte sich bitte mit Siegfried Lorch in Verbindung setzen. Er ist telefonisch unter der Nummer 0171-8930043 oder per Mail unter slorch@lorchmechanik.de erreichbar. Kuchenspenden nehmen wir gerne entgegen. Einen Ansprechpartner nennen wir Ihnen zu einem späteren Zeitpunkt im Amtsblatt. Siegfried Lorch -Vorstand-

## Vereinsmitteilungen



**Hettingen e. V.**  
1871

**TSV Hettingen**

**Abt. Leichtathletik**

Am 23.07.2011 fand der 7. Gammertinger Stadtlauf auf verschiedenen Laufstrecken mit folgenden Ergebnissen statt:

### Hauptlauf über 9,6 km

28. Businger, Robert in 36:41 (5. in M20)  
48. Beck, Markus in 38:34 (8. in M20)  
von 94 Teilnehmern.

### Jedermannslauf über 3,2 km

2. Dollinger, Christian (1. in MJgdA)  
55. Dollinger, Anja (2. in W20)  
56. Dollinger, Madlen (7. in WJgdB)  
57. Steinle, Natalie (14. in WJgdA)



**TSV Inneringen 1884 e.V.**

### Frauenfitness 40Plus

Die Frauenfitnessgruppe 40Plus wird nach den Sommerferien keine neue Teilnehmerinnen mehr aufnehmen. Die Gruppe hat eine Maximalgröße von über 20 Teilnehmerinnen erreicht, die in einer sehr hohen Zahl (60%) regelmäßig trainieren. Das Ziel "Gesundheitssport - Sport für Ältere" kann ich einer noch größeren Gruppe nicht mehr gewährleisten. Auch sind die Materialien in der Turnhalle (Matte, Steps, AeroSteps, Hanteln) und meine privaten Geräte auf 18 bzw. 16 Personen ausgelegt. Ich verweise auf die anderen, qualitativ hochwertigen Angebote im TSV Inneringen!  
Birgitte Gluitz

### Gold, Silber und Bronze bei der Triathlon DM in Braunschweig für Laura Sprößler

Eine wiederum sehr erfolgreiche Triathlonsaison fand in Braunschweig ihren Höhepunkt. Die Erfolge von Laura in den letzten Wochen und Monaten zeigten eine steigende Formkurve und ließen für die deutschen Meisterschaften in Braunschweig hoffen. Laura konnte die Erwartungen mehr als erfüllen. In der Einzelwertung wurde sie Deutsche Vizemeisterin der Jugend A (Silber). Mit der Baden-Württembergischen Mannschaft (Ba-Wü belegte Platz 1 bis 3) wurde sie Deutsche Mannschaftsmeisterin (Gold) und in der Staffel zusammen mit Hanna, Uli und Max reichte es nach einem tollen Wettkampf zum 3. Platz (Bronze).

Außerdem wurde Laura in Braunschweig für ihren 2. Platz in der Gesamtwertung des DTU-Cups (Wettkämpfe in Halle, Kraichgau, Düsseldorf und Braunschweig) mit der Silbermedaille ausgezeichnet. Der TSV Inneringen gratuliert zu der erneut sehr erfolgreichen Saison.



## Kirchen / religiöse Gemeinschaften

### Gottesdienstordnung der SE Veringen vom 20. – 28.8.2011

#### Samstag, 20.8. Hl. Bernhard v. Clairvaux

Inneringen 19.00 Vorabendmesse für Stefan und Anna Lehleuter und verst. Angehörige

#### Sonntag, 21.8. 21. Sonntag im Jahreskreis

Hettingen 9.00 Hl. Messe  
Ve'dorf 9.00 Hl. Messe  
Ve'stadt 10.30 Hl. Messe

#### Mittwoch, 24.8. Hl. Bartholomäus

Inneringen 15.30 Hagelläuten; zum Gedenken an die Hagelkatastrophe vom 24. August 1853. Bitte nehmen Sie sich die Zeit für das Gebet: 3 Vater unser und das Salve Regina (GL Nr. 571)

#### Samstag, 27.8. Hl. Monika

Deutstetten 19.00 Vorabendmesse

#### Sonntag, 28.8. 22. Sonntag im Jahreskreis

Inneringen 9.00 Hl. Messe 3. Opfer für Rosa Birkle, Karl und Lydia Birkle, Elfriede, Maria und Willi Hospach und Angehörige  
Ve'dorf 10.30 Hl. Messe für Peter und Georg Koch  
Hettingen 10.30 Hl. Messe für Theresia Businger und verst. Angehörige; Hermann Gomeringer und verst. Angehörige

**Seelsorgeeinheit Tel: 07577/3236**

**e-mail: st-nikolaus-veringenstadt@t-online.de**

**www.se-veringen.de**

**Öffnungszeiten des Büros der Seelsorgeeinheit in Veringenstadt: Dienstag und Donnerstag 9 – 11 Uhr**

### Hl. Messen in der Seelsorgeeinheit Straßberg

Sa. 20.8.	Straßberg	18.30 Uhr	Vorabendmesse
So. 21.8.	Harthausen	9.00 Uhr	Hl. Messe
	Benzingen	10.30 Uhr	Hl. Messe
Sa. 27.8.	Winterlingen	18.30 Uhr	Vorabendmesse
So. 28.8.	Straßberg	9.00 Uhr	Hl. Messe
	Harthausen	10.30 Uhr	Hl. Messe

### Zum Tod von Pfarrer i.R. Gustav Scharm

Im 91. Lebensjahr verstarb im Altenpflegeheim „Maria Hilf“ in Hegne Pfarrer i.R. Gustav Scharm. Von 1964 bis 1991 also über 27 Jahre lang war er zuerst Pfarrer von Hettingen mit der Filialgemeinde Hermentingen und ab 1975 auch von Inneringen. Vielen Kindern und Jugendlichen hat er in der Sakramentenvorbereitung ein gutes Fundament für ihr Glaubensleben mitgegeben. Auch seine damaligen Ministranten erinnern sich heute noch gerne an sein freundliches optimistisches Wesen. Von den Früchten seines segensreichen Wirkens dürfen die beiden Pfarreien heute noch zehren. Durch seine Anregung erfolgte die Gründung und Förderung eines Männerkernkreises, maßgeblich war er auch beteiligt am Aufbau des Pfarrverbandes Veringen. Dem Caritasverband des Landkreises Sigmaringen diente er einige Zeit als Vorsitzender. Sein tiefes Gottvertrauen, seine ruhige besonnene Art, seine liebevolle Sorge vor allem um Ältere und Kranke war vielen Vorbild und Hilfe. Möge Gott der Herr ihm sein segensreiches Wirken mit der Geborgenheit in der ewigen Heimat belohnen.

Pfarrer Hubert Freier

Paul Steinhart, Pfarrgemeinderat Hettingen

Daniela Kleck, Pfarrgemeinderat Inneringen

Erika Haug, Pfarrgemeinderat Hermentingen

**Inneringen**

**Hagelläuten am Mittwoch, den 24. August 2011 – Fest des Hl. Apostels Barholomäus**

Am 24. August 1853 wurde unser Dorf von einer schweren Hagelkatastrophe heimgesucht. Wir alle wissen, dass sich solche Naturkatastrophen immer wieder ereignen. Auch in der heutigen Zeit werden viele Gegenden von solchen Ereignissen heimgesucht.

Die Bewohner von Inneringen haben damals versprochen, an jedem Jahrestag um 15.30 Uhr in drei Abständen alle Kirchenglocken zu läuten und 3 Vater unser und das Salve Regina (GL Nr. 571) zu beten, damit unser Dorf vor einem solchen Unglück bewahrt werden möge.

Wir laden Sie daher sehr herzlich ein, am Mittwoch, den 24. August um 15.30 Uhr dieses Versprechen einzulösen

**Evangelische Kirchengemeinde Gammertingen**

**Sonntag, 21. August 2011**

9.00 Uhr: Gottesdienst im Simon-Grynäus-Haus Veringenstadt (Prädikant Leibfritz)

10.15 Uhr: Gottesdienst in der Evang. Kirche Gammertingen (Prädikant Leibfritz)

Das Opfer ist für die eigene Gemeinde bestimmt.

**Öffnungszeiten des Gemeindebüros in Gammertingen:**

Montag, Mittwoch und Freitag: 8.15 Uhr bis 12.00 Uhr.

Pfarrerin Hornung ist vom 15. August bis 04. September im Urlaub. Vertretung hat vom 15.08 -21.08. Pfarrerin Danner, Bitz, Telefon: 07431-82281 und vom 22.8. - 04.09. Pfarrer Heppenheimer Mariaberg, Telefon: 07124-923621.

**Jehovas Zeugen Hettingen/Inneringen**

Auskünfte und Informationen im Internet: [www.jehovaszeugen.de](http://www.jehovaszeugen.de) und [www.jw-media.org](http://www.jw-media.org)

Alle Zusammenkünfte finden im Königreichssaal, Sutorstraße 9, in Sigmaringen statt (Telefon 0 75 71/5 04 92). Interessierte Personen sind herzlich eingeladen. Eintritt frei – keine Kollekte.

**Samstag, 20. August**

18:00 Uhr Vortrag für die Öffentlichkeit: „Sei wählerisch in deinem Umgang.“

18:40 Uhr Bibelstudium anhand des Wachturms: „Hütet die Herde Gottes, die in eurer Obhut ist“ (1. Petrus 5:2).

**Mittwoch, 24. August**

19:30 Uhr Versammlungsbibelstudium: „Legt gründlich Zeugnis ab für Gottes Königreich“; Kapitel 8 „Die Versammlung trat in eine Zeitspanne des Friedens ein“ Abs. 8-16.

20:00 Uhr Gottes Königreich wird Recht und Gerechtigkeit üben.

20:40 Uhr „Gottes Wille geschehe“.

Herausgeber: Bürgermeisteramt Hettingen – Verantwortlich für den amtlichen Inhalt: Bürgermeister Uwe Bühler  
Anzeigen und Druck: Acker GmbH, Gammertingen, Mittelberg 6, Telefon (0 75 74) 93 01-0, Telefax (0 75 74) 93 01-30, E-Mail: [amtsblatt@druckerei-acker.de](mailto:amtsblatt@druckerei-acker.de).  
Bezugspreis vierteljährlich Euro 8,50 (Euro 7,50 einschl. 7% MwSt. + Euro 1,00 Agenturvergütung)

**Karl Friedrich Hartmann (1786 -1870)**

**SOMMERREISE**

Blaudunkler, als die Lüfte blühen,  
sahn Nelken aus dem Saatengrün.

Den schönsten Farbengruß entbot

Durchsichtig, feuerpurpurrot  
der Ackermohn dem Sonntagag,

und ob das Entzücken lag

als Lerchensang in klarer Luft,  
berauscht von süßem Segensduft.

Da gab es viel zu sehn, zu preisen  
und langsam ging es mit dem Reisen.



*Was ist los in der Region ?*



Wann?	Was?	Wer?	Wo?	Uhrzeit?
<i>Gammertingen</i>				
Do. 18.8.	Jahrmarkt	Stadt Gammertingen	Gammertingen, 8.00 Uhr – 18.00 Uhr in der Marktstraße ab Kreuzung Hohenzollernstraße und in der Lindenstraße bis Kreuzung Josef-Wiest-Straße	
Fr. 26.8. - Mo. 5.9.	Open-Air-Kino-Woche	Stadt Gammertingen	Gammertingen, täg. Einlass ab 20.00 Uhr Innenhof Gewerbepark, Beginn 21.00 Uhr Sigmaringer Str. an der B 32	
Fr./Sa. 26./27.8.	Spielplatzfest Fr. Musik aus der Dose, Sa. Band „Trance Mission“	Heavy-Metal-Club Feldhausen e. V.	Gammertingen-Feldhausen, Ölberg	Beginn jeweils 20.00 Uhr
<i>Hettingen</i>				
Bis 6.11.	Sonderausstellung „Venezianischer Carneval“ mit vielen wundervollen Kleidern und ausdrucksstarken Masken kommt ein Stück Venedig in unser Fastnachtsmuseum	Narrenring Alb-Lauchert	Fasnachtsmuseum Narrenburg Hettingen, Führungen und Gruppen nach Vereinbarung (Tel.: 07574/1428)	<b>Öffnungszeiten:</b> Sonn- und Feiertags: 13.30 – 17.00 Uhr

*Wir freuen uns auf Ihren Besuch!*



## So werden Sie lästige Wespen los

**Was gibt es schöneres, als an einem lauen Sommertag frisch gebackenen Pflaumenkuchen auf der Terrasse oder dem Balkon zu essen? Wären da nur nicht die lästigen gelb-schwarz gestreiften Insekten, die sich unbeirrt auf dem Teller niederlassen und genüsslich Teile des Kuchens stehlen. Wie Sie sich die Plagegeister vom Leib halten können, zeigen Ihnen unsere zehn Anti-Wespen-Tipps.**

Wenn Wespen im Anflug sind, bekommen viele Menschen Panik. Das ist aber eigentlich nicht nötig, denn die Insekten haben in der Regel keine bösen Absichten. Sie stechen nur dann, wenn sie sich bedroht fühlen. Auf dem Kuchen oder dem Steak möchte man sie deshalb aber trotzdem nicht haben.

**Zucker und Eiweiß ziehen Wespen an:** Süße Getränke wie Saft, Limonade oder aber auch Bier können sogar zu einer echten Gefahr werden, wenn die Insekten unbemerkt ins Glas krabbeln und beim Trinken in die Speise- oder Luftröhre gelangen. Auf unsere Speisen fliegen Wespen nur, weil sie kampflös und bequem zu erbeuten sind. Den Zucker aus der Nahrung verwenden sie, um sich selbst zu ernähren. Mit dem Eiweiß wird der Nachwuchs gefüttert.

**Wespen fressen Schädlinge:** Normalerweise fressen Wespen allerlei andere Insekten, darunter auch Falter und Blattläuse. Sie helfen auch bei der Bestäubung der Blüten und dienen Vögeln als Nahrung. Sie sind also durchaus auch nützlich. In Deutschland kommen vor allem zwei Arten vor: Die Gemeine Wespe und die Deutsche Wespe. Um nicht angegriffen zu werden, sollte man die Tiere nicht reizen, indem man etwa wild um sich schlägt. Denn wenn sich eine Wespe bedroht fühlt, sticht sie zu. Deshalb darf man sie auch nicht anhauchen. Das Kohlendioxid unseres Atems lässt die Insekten panisch werden und sie stechen zu.

**Was bei einem Stich zu tun ist:** Für die erste Hilfe bei einem Wespenstich findet sich in der Regel immer etwas im Haushalt. Der Stachel der Wespe verbleibt übrigens, anders als bei einem Bienenstich, nicht in der Haut zurück. Als lindernd haben sich Zwiebel-, Zitronen- oder Gurkenscheiben erwiesen. Einfach die betroffene Stelle damit einreiben und anschließend die Schwellung kühlen. Dafür eignet sich ein Kühlakku oder eine Tüte mit Eiswürfeln, die in einen Waschlappen gegeben wird.

**Für Allergiker kann ein Stich lebensgefährlich werden:** Wenn Sie feststellen, dass eine gestochene Person an Atemnot leidet, die Einstichstelle übermäßig anschwillt oder ein Ausschlag auftritt, sollten Sie sofort den Notarzt rufen. Diese Anzeichen deuten auf eine allergische Reaktion hin, die im schlimmsten Fall lebensbedrohlich verlaufen kann. Damit es erst gar nicht zu einer solch heftigen Abwehrreaktion kommt, kann man die erkannte Wespenallergie durch eine Hyposensibilisierung oder spezifische Immuntherapie (SIT) deutlich abschwächen. Dazu wird dem Patienten das Insektengift über einen langen Zeitraum immer wieder unter die Haut gespritzt, bis seine Reaktionen deutlich nachgelassen haben.

**Bunte Kleider locken Wespen an:** Wer im Garten oder auf dem Balkon nicht von Wespen behelligt werden will, sollte auf grell bunte Kleidung verzichten. Die Farben können Wespen anziehen. Weiße Kleidung ist für die Tiere optisch uninteressant. Auch Parfüms und Cremes mit intensiver Duftnote können Wespen anziehen. Dagegen wirkt der Geruch von Teebaumöl abschreckend. Einige Tropfen auf Kleidung oder Haut lassen Wespen das Weite suchen.

**Wespennest im Garten: Was tun?:** Mit einem aktiven Wespennest ist nicht zu spaßen. Wenn Sie sich von den Tieren bedroht fühlen, lassen Sie das Nest von einem Fachmann entfernen. Befindet sich das Nest an einer Stelle im Garten, wo Sie sich in der Regel nicht aufhalten, können

Sie es aber auch hängen lassen. Im Winter sterben die Insekten und die Königin kehrt im darauffolgenden Jahr nicht in das gleiche Nest zurück. Sind die Tiere verschwunden, können Sie das verlassene Nest einfach auf den Kompost oder in den Biomüll geben.

**Fallen mit Lockstoffen:** Sehr effektiv im Kampf gegen Wespen sind Fallen mit Lockstoffen. Selbst gebaute Wespenfallen aus Gläsern und PET-Flaschen, die zum Beispiel mit Zuckerwasser gefüllt sind, locken die Insekten an. Die Tiere finden dann nicht mehr heraus und verenden in der Falle. Wer sich die Mühe sparen will, selber eine Falle zu bauen oder Wert auf eine ansprechende Optik legt, kann sich für wenig Geld auch eine schicke Wespenfalle für den Garten kaufen.

### 10 Anti-Wespen-Tipps:

**Wespen dressieren:** Wespen sind lernfähig. Geht es nur darum, die Tiere während der Mahlzeiten fern zu halten, hilft es, für die Tiere besonders interessante Lebensmittel wie reife Traubeneinige Meter neben dem Esstisch zu platzieren. Legt man die Nahrung immer wieder an den gleichen Platz, "wissen" die Wespen Bescheid und fliegen mit der Zeit automatisch dorthin. Achtung: Marmelade und Honig machen die Tiere aggressiv und sollten daher nicht verwendet werden!

**Haarspray:** Der Geruch von Haarspray ist unangenehm für die Tiere und vertreibt sie. Besprühen Sie einige Stellen rund um den Essplatz herum und Sie bleiben unbehelligt.

**Zitrone und Nelken:** Wer eine oder mehrere mit Nelken bestückte Zitronen auf Tisch und Terrasse legt, kann die lästigen Wespen auf natürlichem Wege vertreiben. Die Mischung aus ätherischer Zitrusessenz und Nelkenaroma steigt den Tieren unangenehm in ihr Riechorgan und vertreibt sie so.

**Glühender Kaffee:** In eine feuerfeste Schale mehrere Esslöffel Kaffeepulver geben. Ein Streichholz entzünden und in den Kaffee stecken, bis er anfängt zu glimmen. Das Röstaroma des verglühenden Pulvers vertreibt die Wespen für etwa 1,5 bis 2 Stunden.

**Weihrauchpflanzen:** Einige Weihrauchpflanzen auf Balkon oder Terrasse halten Ihnen die Wespen vom Leib. Am besten ab und an die Blätter sanft reiben, dann wird der Geruch intensiver. So vertreiben Sie nicht nur Wespen und Mücken, sondern haben auch gleichzeitig eine schöne Dekoration für Ihren Sitzplatz.

**Nelkenöl:** Wenn Wespen etwas gar nicht mögen, dann ist das Nelkenessenz. Träufeln Sie einfach ein paar Tropfen Nelkenöl auf ein Stückchen Holz oder ein Duftkissen und hängen Sie es in die Nähe Ihres Sitzplatzes. So bleiben Sie beim Essen ungestört.

**Basilikum:** Eine Tischdekoration mit Basilikumpflanzen hat gleich mehrere Vorteile: Sie sieht gut aus und der ätherische Duft hält Wespen vom Tisch fern.

**Tomatenpflanze:** Mit Tomatenpflanzen auf Balkon und Terrasse vertreibt man gleich mehrere nervige Insekten: Fliegen, Mücken und Wespen. Der Geruch der Blätter und Stengel lässt die Tiere das Weite suchen.

**Getränke nicht offen stehen lassen:** Wespen haben einen hervorragenden Geruchssinn. Speisen und Getränke sollten daher nicht über einen längeren Zeitraum offen im Freien stehen bleiben, da sie die Tiere anlocken. Das Verschließen und Abdecken von Getränken wie Limonade oder Bier mindert außerdem die Gefahr, eine Wespe zu verschlucken.

# ☎ Notruf-Telefonnummern ☎

## ÄRZTE, APOTHEKEN, BEREITSCHAFTSDIENSTE

www.gesundheitsnetz-deutschland.de

**Polizei** 110  
**Rettungsdienst / Notarzt / Feuerwehr** 112

**Ärztlicher Notdienst** Tel. (0180) 1929225 o. (0180) 1929260  
**Mo - Fr. 19.00 - 7.00 Uhr und Sa. + So. 7.00 - 7.00 Uhr**

**Krankentransport u. Unfallrettungsdienst Tag u. Nacht**  
 DRK Sigmaringen Telefon (07571) 19222  
 DRK Reutlingen Telefon (07121) 19222

## Zahnärztlicher Notdienst

Landkreis Sigmaringen Landkreis Reutlingen  
 Tel. (01805) 911-660 (0,12 €/min) Tel. (01805) 911-640 (0,12 €/min)

**Bereitschaftsdienst Kinderärzte** Sa./So. Tel. (0180) 1929345

**Augenärztlicher Notdienst** (Wochenende u. Feiertag) Tel. (0180) 1929340

## Tierärztlicher Notdienst

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Ihren Haustierarzt!

**Tierärztl. Kliniken sind ständig dienstbereit**

## NOTDIENST DER APOTHEKEN IM AUGUST 2011 - 24 STD.-DIENST 8.30 - 8.30 UHR

- 18.08. **Straßberger Apotheke, Straßberg**  
 Kirschstraße 19 (074 34) 30 36  
**Alb-Apotheke, Sonnenbühl (Undingen)**  
 Erpfinger Straße 4 (071 28) 23 34  
**Strüb-Apotheke, Veringenstadt** (075 77) 73 26
- 19.08. **Jupiter-Apotheke, Bitz**  
 Kirchstr. 16 (074 31) 9 35 30 30  
**Killertal-Apotheke, Jungingen** (074 77) 6 33
- 20.08. **Mauritius-Apotheke, Trochtelf.** (071 24) 45 02  
**Strüb-Apotheke, Veringenstadt** (075 77) 73 26
- 21.08. **Langenwand-Apotheke, Albst.-Tailfingen**  
 Stadionplatz 14 (074 32) 62 24  
**Kastanien Apotheke, Bingen**  
 Hauptstraße 11 (075 71) 7 46 00

- 21.08. **Zusatzdienst von 11-12 Uhr u. 17.30 - 18.30 Uhr**  
**Mauritius-Apotheke, Trochtelf.** (071 24) 45 02
- 22.08. **Schloß Apotheke, Trochtelfingen** (071 24) 44 38
- 23.08. **Kronen-Apotheke, Albst.-Tailfingen**  
 Kronenstr. 3 (074 32) 990 55  
**Apotheke im Hanfental Sigmaringen**  
 Bittelschießer Straße 20 (075 71) 55 13
- 24.08. **Obere Apotheke, Albst.-Ebingen**  
 Marktstr. 44 (074 31) 32 40  
**Apotheke, Bernloch** (073 87) 2 36
- 25.08. **Palm-Apotheke, Albst.-Ebingen**  
 Sonnenstraße 31 (074 31) 5 13 90
- 26.08. **Alb-Apotheke, Gammertingen** (075 74) 12 40

**Sonn- und feiertags zusätzlich von 10.30 – 12.00 Uhr:** Alb-Apotheke in **Sonnenbühl**, Ortsteil **Undingen**, Erpfinger Str. 4, Tel. 07128/2334

Alle Angaben ohne Gewähr - Dies ist ein kostenloser Service der Druckerei Ackler GmbH

✂ Bitte ausschneiden!

## Beratungsstellen

**Beratungsstelle, Anlaufstelle für Kinder und Jugendliche bei sexueller Gewalt** Ansprechpartner Frau Heß. Sprechzeit: Mittwochs von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr Tel. 07571/683028

**Haus der Sozialen Dienste - Marienberg e.V.**  
 Beratungsstelle für Familien mit behinderten Angehörigen  
 Tel. 07571/7486-0

**Interdisziplinäre Frühförderstelle Sigmaringen**  
 Tel. 07571/7486-7019

**Sprachauffällige Kinder im Vorschulalter**  
 Praxis Logopädie Marienberg Tel. 07124/923417

**Beratungsstelle für Frühförderung**  
 Entwicklungsverzögerungen und Sprachentwicklungsverzögerungen  
 Tel. 07574/406 210 und 07574/406-217

**Jugendbüro Gammertingen**  
 Frank Steng, Jugendbeauftragter, Tel. 07574/936904,  
 Handy 0178/2923094; Sprechzeiten: Do.: 16.00-17.00 Uhr  
 Cord Dette, Jugendsozialarbeiter, Tel. 07574/406-222,  
 Handy 0160/3659932, Fax 07574/936906

**bsg - betreuung siegfried glowiak** - Rechtliche  
 Betreuung, Vorsorge Vollmachten Tel. 07574/3841, 3836

**Suchtberatungsstelle Außenstelle Gammertingen** Tel. 07571/4188  
 Monika Stebner, Dipl. Soz. Päd (FH) (Sprechstunde nach Vereinbarung)

**Sozialpsychiatrischer Dienst Landkreis Reutlingen** Tel. 07381/2969  
**Landkreis Sigmaringen** Tel. 07571/7301-0

**Kreuzbundgruppe Gammertingen – Hilfe für Suchtkranke**  
 Treffpunkt, Do., 20.00 Uhr, 14-tägig im Fidelishaus  
 07577/3265 oder 07577/3991

**Freundeskreis für Suchtkranke - Selbsthilfegruppe Gammertingen**  
 Treffpunkt, 14-tägig Do., 19.00 Uhr im ev. Gemeindehaus  
 Tel. 07124/931390

**AI-Anon Selbsthilfegruppe für Angehörige**  
 und erwachsene Kinder von Alkoholikern  
 Tel. 07552/4466, Tel. 07577/289

**Schwangerschaftsberatungsstelle von donum vitae**  
 Bahnhofstr. 3, 72488 Sigmaringen Tel. 07571/7497-17

**Hilfen nach Maß**  
 Ambulante Dienste, Assistenzleistungen für Menschen mit Behinderung  
 Gammertingen Tel. 07574/932469;  
 Sigmaringen Tel. 07571/684772  
 Trochtelfingen Tel. 07124/928767

**SKM Betreuungsverein Sigmaringen e.V.**  
 Beratung - Vorsorgevollmacht - Patientenverfügung Tel. 07571-50767

**Hospizgruppe Veringen-Gammertingen**  
 Hilfe für schwerkranke und sterbende Menschen 9 - 18 Uhr  
 und deren Angehörige Tel. 01520/2418547

## Sozialstationen

**Sozialstation St. Martin, Veringen-Gammertingen**  
 Kranken- und Altenpflege, Familienpflege, Dorfhelferin, Hauspflegehilfe - Rufbereitschaft rund um die Uhr. Tel. 07574-934134

**Sozialstation des Deutschen Roten Kreuzes**  
 Kranken- und Altenpflege, Verhinderungspflege,  
 Hausnotruf, Essen auf Rädern, Beratungen Tel. 0172/7489840  
 Betreuungsgruppe für Demenz- und Alzheimer-  
 erkrankte, Di. von 14.00 - 17.00 Uhr Tel. 07574/935851

**Sozialstation St. Martin, Engstingen** Sa./So.  
 Tel. 07129/932770

**Sozialstation Haus Sonnenhalde** Tel. 07129/9379-0

**Pflege- und Kurzzeitpflegeheim » Haus Sonnenhalde« GmbH** Sa./So.  
 Herr Wolframm Tel. 07129/7737

**Sozialstation St. Anna, Außenstelle Veringenstadt** Tel. 07572/76293

Alle Angaben ohne Gewähr - Dies ist ein kostenloser Service der Druckerei Ackler GmbH